


# Verwandlung vom Schandfleck zum Schmuckkästchen

2015 wurde das verwaiste und verwehrloste Bahnhofsgebäude vom Bodelschwingh-Haus gekauft. In enger Zusammenarbeit mit der Stadt Wolmirstedt, der Deutschen Bahn AG, dem Land Sachsen-Anhalt und weiteren Projektunterstützern wurde ein Konzept zur Umgestaltung des Gebäudes erstellt und innerhalb von 7 Jahren umgesetzt. Die Belegung des Bahnhofes schafft nicht nur Attraktivität für den öffentlichen Personennahverkehr, für die Stadt Wolmirstedt, sondern auch behindertengerechte Beschäftigungsmöglichkeiten.

**Vier Bereiche** sollen im Bahnhofsgebäude aktiviert werden:

-  **Fahrradwerkstatt**
-  **Treffpunkt für Menschen mit Behinderungen „Bodelstübchen“**

 **Backshop/Cafe CAPpuccino**

 **Multifunktionsraum für Schulungen, Feiern, ...**

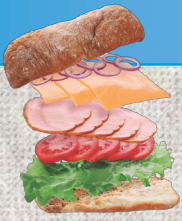
Unser Café „CAPpuccino“ – CAP Chancen, Arbeit und Perspektiven für Menschen mit Behinderungen Seit dem 1. Juni 2023 arbeiten im Bereich des CAPpuccinos vier Mitarbeiter auf dem ersten Arbeitsmarkt und vier bis fünf Beschäftigte aus der Werkstatt für Menschen mit Behinderungen.

Wir backen mit den Werkstattbeschäftigten täglich frische Waren, leiten diese zum Zubereiten und Präsentation in der Auslage zum Verkauf an. So werden unsere Gäste mit Kaffeespezialitäten, belegten Brötchen, Snacks, Kuchen uvm. verwöhnt.

Wir freuen uns über die zahlreichen Besucher, bekannte Gesichter der Kollegen, Beschäftigten und Bewohner, sämtliche Gäste und auf weitere gemeinsame herzliche Zeiten, sei es zu unseren musikalischen Veranstaltungen, Geburtstagen, anderen Feierlichkeiten oder einfach nur so :-).

*Doreen Hauck*





# „CAPPUCCINO“ –



## ein Café der besonderen Art im Bahnhof

**W**as gibt es Schöneres, als einen Morgenkaffee in angenehmer Atmosphäre mit lieben Freunden zu trinken und dabei sehr gute Speisen zu genießen. Das alles ist seit diesem Jahr im Café „Cappuccino“ im Wolmirstedter Bahnhof möglich. Hier werden durch das Verkaufsteam Bohnenkaffee,

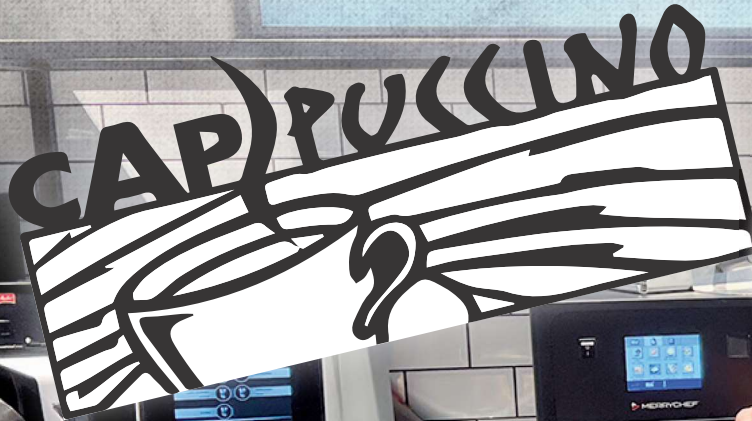
Kaffee „Crema“, Tee, Capuccino oder alkoholfreie Erfrischungsgetränke sowie eine breite Auswahl an Speisen zum Mitnehmen („to go“) oder auch zum Hieressen angeboten. Im bahnhofseigenen Ambiente (Sitzbänke aus Zügen der 2. Klasse) kann man hier oft den Stammgast Steffen antreffen. *Text und Fotos: Wolfgang Fabich*



Die „gute Seele“ des Cafés, André Klein, beim Kauf eines leckeren Frühstücksbrötchens.



Regina und Stammgast Steffen beim morgendlichen Kaffeetrinken.



Kathleen Freimann  
Sidney Hoppe

Doreen Neumann



# Kultur im Bahnhof – Gott macht Station

Am 5. Oktober waren viele Besucher in den Bahnhof gekommen, um Musik von **Doris Schulze** und **Konstanze Schlegel** zu hören. Doris spielte auf Ihrer Mundharmonika geistliche Lieder und Herbstlieder. Anschließend sangen alle gemeinsam: „Geh aus mein Herz und suche Freud“, „Bunt sind schon die Wälder“, „Weißt du wieviel Sternlein stehn“ und viele weitere Lieder. Die Akustik des Bahnhof verzauberte alle Besucher!



## KULTUR IM BAHNHOF

### „GOTT MACHT STATION“



**MUSIK FÜR LEIB UND SEELE**  
**AM NÄCHSTEN DONNERSTAG UM 16:30 UHR**

Im Café  
**CAPPUCCINO**  
  
**Bahnhof Wolmirstedt**



Fotos: privat

